



WIEN ERLEBEN MIT BABY UND KLEINKIND

GUT INFORMIERT VON A BIS Z

Mit dieser Kinderinfo-Broschüre bekommt ihr einen guten Überblick über Angebote für Familien mit Babys und Kleinkindern in Wien.

Für die Suche nach Kinderkursen, Workshops und Orten für Kinder empfehlen wir die Kinderinfo-Listen von A wie Alleinerziehend bis Z wie Zirkus: kinderinfowien.at/infos-a-z

Bestellt euch die kostenlose Kinderaktivcard und profitiert von Ermäßigungen und gratis Angeboten im Kinderaktiv-Programm: kinderaktivcard.at/kinderaktiv

Abonniert den Kinderinfo-Newsletter! Ihr bekommt per E-Mail ausgewählte Kinderkultur-Tipps: kinderinfowien.at/newsletter

3	Vorwort	18	Teilen, tauschen, mehrfach nutzen
5	Kulturangebote schon für Babys!	20	Medienerziehung von Anfang an
6	Kinderkultur von Anfang an	21	Das Internet kann mehr
7	Mit den Allerkleinsten	22	Welcher Familientyp, welcher Freizeittyp seid ihr?
8	Spielgruppen und Eltern-Kind-Cafés	23	Wenn's mal nicht so gut läuft
9	Bewegung von Anfang an	24	Tipps für Eltern
10	Unterwegs	25	Mädchen_ rosa, Buben_ blau?
11	Lokaltipps	26	Welches Angebot passt zu euch?
14	Spielplätze – drinnen & draußen		
16	Natur und Tiere in der Stadt		

IMPRESSUM

Medieninhaber_in und Hersteller_in: Verein WIENXTRA, in Kooperation mit Stadt Wien – Bildung und Jugend.

Redaktion: Birgit Kollek, Sarah Stallecker, Brigitte Vogt.

2. aktualisierte Auflage: Luna Dietrich, Veronika Fürnsinn, Birgit Kollek.

Layout und Satz: Barbara Stöhr (WIENXTRA). Illustrationen: Christian Thomas.

Fotos: Barbara Mair: S. 6, 8, 16, 21, 24, 25, 26. Heidrun Henke: S. 1, 12/13, 20. meineresterampe/Pixabay: S. 19. Miguel Dieterich: S. 23. NEOS (Christoph Wiederkehr): S. 3.

Verlags- und Herstellungsort: Wien, Oktober 2022. Druck: Walla, 1050 Wien.

LIEBE LESER_INNEN!

Wien entdecken mit Babys und Kleinkindern? Das geht kinderleicht! Spiel, Musik, Museum, Natur und Bewegung: Kinder jeden Alters lassen sich gern bezaubern und in Staunen versetzen, verlangen nach Geselligkeit und Anregung. Wien bietet viele Gelegenheiten, Kinder in ihrer Neugier und Entdeckungslust zu fördern.

Andererseits beginnt mit Baby ein neuer Lebensabschnitt für Eltern: Schlafmangel, die Sorge, etwas falsch oder nicht genug zu machen und das Gefühl der Überforderung gehören auch oft zum Familienalltag. Der ist manchmal kein Kinderspiel!

Wie gut, dass es in Wien für Familien in allen Lebenslagen viele Möglichkeiten und Unterstützungsangebote gibt: Aktivitäten drinnen und draußen, bei denen ihr Freundschaften pflegen und neue Kontakte knüpfen könnt, sowie Rat und Hilfe von Profis, wenn es mal nicht so gut läuft.

Die WIENXTRA-Kinderinfo ist die Anlaufstelle für Familien mit Kindern in Wien. Mit dieser neuen Kinderinfo-Broschüre bekommt ihr einen guten Überblick, damit ihr die Stadt von Anfang an optimal mit euren Babys und Kleinkindern nutzen und genießen könnt.

Viel Spaß beim Ausprobieren und Entdecken wünscht



CHRISTOPH WIEDERKEHR
Vizebürgermeister, Stadtrat für Jugend und Bildung

✓ Sprache auswählen

- Afrikaans
- Albanisch
- Amharisch
- Arabisch
- Armenisch
- Aserbaidschanisch
- Assamesisch
- Aymara
- Bambara
- Baskisch
- Belarussisch
- Bengalisch
- Bhojpuri
- Birmanisch
- Bosnisch
- Bulgarisch
- Cebuano
- Chichewa
- Chinesisch (traditionell)
- Chinesisch (vereinfacht)
- Dänisch
- Dhivehi
- Dogri
- Englisch
- Esperanto
- Estnisch
- Ewe
- Filipino
- Finnisch
- Französisch

Powered by Google Google Übersetzer



WIENXTRA-WEBSITES DIREKT ÜBERSETZEN

Einfach oben im Fenster Sprache auswählen

→ wienxtra.at

KULTURANGEBOTE SCHON FÜR BABYS!

Der Alltag als junge Familie ist bisweilen anstrengend und oft wenig abwechslungsreich: Da kann einem schon mal ein bisschen die Decke auf den Kopf fallen. Wir empfehlen das Rausgehen und das Vernetzen mit anderen Familien: Probiert verschiedenes aus!

In Wien gibt es gut durchdachte Programme für Familien mit Babys und Kleinkindern: Babykonzerte, Spielgruppen und Krabbeltreffs, Bewegungs- und Musikurse, Museumstouren und Naturerfahrungen: Für jede Saison und jeden Geschmack ist etwas dabei.

Diese Broschüre gibt einen guten Überblick und Orientierung im Angebotsdschungel. Ihr findet Anregungen und Tipps, wie ihr gemeinsam mit den Kleinsten die Möglichkeiten der Stadt nutzen könnt.

Horcht in euch hinein und achtet auf die Reaktionen eurer Kinder: Wählt die Aktivitäten passend zu eurem Alltag und euren Bedürfnissen, damit kein Freizeitstress entsteht. Nicht Medienhype und Werbung sollten ausschlaggebend für eure Auswahl sein, sondern eure Bedürfnisse, Vorlieben und Interessen und die der Kinder. Erlebt gemeinsam Kultur und vergnügliches Beisammensein von Anfang an und entdeckt, wie euer Baby staunt, lacht, sich unterhält.

Auf ins Abenteuer!

SABINE KRONES
Leitung WIENXTRA-Kinderinfo



KINDERKULTUR

von Anfang an

Ihr wollt andere Familien kennenlernen, wisst aber nicht wo und wie?

Vielleicht fühlt ihr euch als frisch-gebackene Eltern isoliert und wünscht euch Austausch mit Gleichgesinnten, die mit ähnlichen Herausforderungen konfrontiert sind? Oder interessiert ihr euch für eine bestimmte Freizeitaktivität und wollt ein dazu passendes Angebot finden?

In Wien gibt es eine große Vielfalt an Möglichkeiten für jedes Alter, in jedem Bezirk. Bei allen Fragen rund um Kinderkultur ist die WIENXTRA-Kinderinfo für euch da: Schickt eine E-Mail, ruft an, kommt vorbei – ein Besuch ist immer gratis, macht Spaß und informiert!

WIENXTRA ist für alle da! Jeder Mensch hat besondere Bedürfnisse und wir alle profitieren von einer inklusiven Gesellschaft. Leider sind Kinder und Erwachsene mit Behinderung immer noch mit Barrieren konfrontiert. Wir möchten sie bestmöglich bei ihrer Teilhabe unterstützen und dazu ermutigen, Freizeitaktivitäten auszuprobieren.

Kontaktiert die WIENXTRA-Kinderinfo, wenn ihr Fragen habt oder erkundigt euch direkt bei den Veranstalter_innen, ob ihre Angebote für euch passend sind.

Die Kontaktinfos und Öffnungszeiten der WIENXTRA-Kinderinfo findet ihr auf der Rückseite dieser Broschüre.



WIENXTRA



**KINDER MIT
BEHINDERUNG**
kinderinfowien.at/
infos-a-z

MIT DEN Allerkleinsten

Viele Familien mit Neugeborenen fühlen sich in ihrer gewohnten Umgebung am allerwohlsten.

Spaziergänge im eigenen Grätzl oder auch gemütlich zu Hause bleiben:

Der neue Alltag verlangt nach seinem eigenen Rhythmus.

Sollten die eigenen vier Wände mal zu eng werden, laden viele Möglichkeiten zur Abwechslung ein!

Ein paar Kinos in Wien bieten vormittags Vorstellungen, die auf den Besuch mit Baby abgestimmt sind: Das Licht im Saal ist gedimmt und die Lautstärke reduziert. Wickeltisch und Flaschenwärmer stehen bereit. Am besten kommt ihr mit eurem Baby im Tragetuch, im Foyer gibt es aber auch die Möglichkeit, Kinderwägen abzustellen – Schloss nicht vergessen!

Ihr geht gerne ins Museum? Bevor euer Baby zu mobil wird, könnt ihr mit dem Tragetuch Kultur erleben: Holt euch eine Jahreskarte, damit sich auch Kurzbesuche lohnen oder nehmt an Babyführungen teil. Dabei könnt ihr wickeln, stillen und Essen aufwärmen. Es gibt auch Museen mit Terminen, an denen der Eintritt frei ist. Perfekt für einen Testbesuch mit Kleinkind geeignet!

Hier findet ihr Museen mit Gratiseneintritt:

→ wien.gv.at/kultur-freizeit/gratis-museum.html

Infos zu Ausflügen mit den Allerkleinsten gibt es auf der [Kinderinfo-Liste Mit Baby aktiv in der Stadt](#):

→ kinderinfowien.at/infos-a-z

WIEN TRA

→
MIT BABY AKTIV
IN DER STADT
[kinderinfowien.at/
infos-a-z](http://kinderinfowien.at/infos-a-z)



SPIELGRUPPEN und Eltern-Kind-Cafés



WIEN XTRA

→
SPIELGRUPPEN
UND ELTERN-
KIND-CAFÉS
[kinderinfowien.at/
infos-a-z](http://kinderinfowien.at/infos-a-z)

Eltern-Kind-Treffs sind gute Orte, um Kontakte zu knüpfen.

In gemütlicher Atmosphäre bieten sie Gelegenheit zum Austausch mit anderen Erwachsenen und ein erstes aneinander Herantasten zwischen den Kleinen ist möglich. Entweder ihr schaut bei offenen Angeboten ohne Anmeldung spontan vorbei oder ihr meldet euch bei einer Spielgruppe an, die über einen längeren Zeitraum läuft.

Ihr teilt eure Erfahrungen, plaudert, bekommt Spielanregungen und ganz nebenbei gibt es oft auch die Möglichkeit, sich professionelle Tipps von geschultem Personal zu holen: Stellt eure Fragen zum Stillen und Schlafen und erfahrt alles rund ums Leben mit Baby.

Kinder wachsen, Interessen und Bedürfnisse verändern sich. Wählt aus einem vielfältigen Angebot für alle Altersstufen und besondere pädagogische Vorlieben: Interessiert euch eine Gruppe mit musischen, kreativen oder Bewegungsschwerpunkten? Wollt ihr die Methoden von Pikler, Peking oder Montessori kennenlernen?

Die [Kinderinfo-Liste Spielgruppen und Eltern-Kind-Cafés](#) enthält Angebote in ganz Wien.

Musikalische Spielgruppen findet ihr unter [Musik von Anfang an](#) und nicht-deutschsprachige Angebote in der Liste [Fremdsprachige Spielgruppen](#).

→ kinderinfowien.at/infos-a-z

BEWEGUNG

von Anfang an

Plötzlich greift das Baby nach der Hängepflanze, das Kleinkind robbt überraschend schnell in die andere Zimmerecke und räumt die unterste Schublade aus.

Das Kind versucht zu stehen, wagt die ersten Schritte, will schon bald das Sofa oder den Tisch erklettern. Bewegungsfreude ist ansteckend aber auch anstrengend. Wohin mit all der Lust an Bewegung?

BESUCHT EINEN BEWEGUNGSKURS!

Eltern-Kind-Turnen gibt es schon für ganz kleine Kinder, bis 3 Jahre ist eine erwachsene Begleitperson erforderlich. Probiert ein paar Schnupperangebote aus und entscheidet dann, ob es eher eine Spielgruppe mit Bewegungselementen, ein motopädagogischer Spielraum oder klassisches Turnen im Turnsaal sein soll.

SCHWIMMEN UND BADEN

Viele Babys und Kleinkinder sind gerne im warmen Wasser. Gemeinsam planschen, singen, tanzen, spritzen und untertauchen kann Spaß machen. Einige Bäder der Stadt Wien beherbergen Planschbecken für die Kleinsten. An Warmbadetagen verbringt ihr miteinander Zeit im angenehm erwärmten Wasser.

Ein besonderes Highlight für viele Familien: der Kleinkindbereich der Therme Wien, in dem die Jüngsten durch eine Wasserlandschaft krabbeln können.

WIEN  TRA

→
TURNEN
kinderinfowien.at/infos-a-z



Schaut nach, welche Bäder Warmbadetage oder Babyschwimmkurse anbieten.

Infos zu den Bädern der Stadt Wien:
→ wien.gv.at/freizeit/baeder

Findet euer Programm mit den [Kinderinfo-Listen Schwimmkurse, Turnen, Warmbadetage](#):
→ kinderinfowien.at/infos-a-z

UNTERWEGS in der Stadt



Neuerdings braucht ihr von der Haustür zum Supermarkt nicht 5, sondern 15 Minuten?

Mit Baby und Kleinkind gestalten sich Alltagswege anders als mit älteren Kindern und Erwachsenen. Versucht, auch diese gemeinsamen Momente zu genießen. Für Wege, die ihr möglichst schnell zurücklegen müsst, nehmt das Tragetuch oder den Kinderwagen.

DER WEG IST AUCH EIN ZIEL!

Für Kinder ist die ganze Welt ein Spielplatz. Im Vorbeigehen lernen sie Stiegen steigen, Hügel rauf- und runterlaufen, Muster hüpfen.

Unterwegs sehr praktisch:

→ wien.gov.at/stadtplan - filtert nach Karteninhalten: Kultur und Freizeit/Parkanlage, Spielplatz, Saubere Stadt/WC-Anlage, Cooles Wien/Trinkbrunnen

Unterwegs mit Baby?

Findet Wickelplätze und Möglichkeiten zum Stillen oder Fläschchen geben:

→ babymamas.at - sucht nach „unterwegs wickeln und stillen“

XTRA-Tipp! Ein kleines Baby- oder Kinderbuch braucht nicht viel Platz und sorgt für Ablenkung, wenn ihr Wartezeiten überbrücken müsst.

Holt euch Hollis Abenteuer in der Kinderinfo oder bestellt die kostenlosen Büchlein:

→ kinderinfowien.at/broschueren

MIT ÖFFIS UNTERWEGS IN DER STADT

In Wien sind U-Bahn, Bus, Bim und S-Bahn gratis für Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind. Mit dem Kinderwagen unterwegs? Überprüft, ob die Aufzüge entlang eurer Route in Betrieb sind und wann die nächste Niederflur-Straßenbahn fährt!

→ wienerlinien.at/betriebsinfo

→ wienerlinien.at/route-planen

Apps:

WienMobil - ÖBB Scotty - VOR AnachB

RADFAHREN

Kindersitz, Anhänger oder Lastenrad? Welche Besonderheiten beim Transport von Babys und Kleinkindern zu beachten sind, erfahrt ihr bei der **Mobilitätsagentur Wien** und bei der **Radlobby**:

→ fahrradwien.at/kinder

→ radlobby.at/kindertransport

XTRA-Tipp! Einige **Grätzlräder** sind auch für Fahrten mit Kindern geeignet.

Der Verleih ist gratis:

→ graetzlrad.wien

LOKALTIPPS mit Kindern gesucht?

Ein Café mit Kinderecke, ein Restaurant mit Spielplatz, ein Gasthaus mit Spielzimmer?

Einfach mal ins Kaffeehaus oder mit Freund_innen essen gehen: Das ist mit Baby noch relativ unkompliziert, die Babynahrung habt ihr dabei und gewickelt wird im Kinderwagen. Aber sobald die Kleinen die ersten Schritte machen und ihre Umgebung auf eigene Faust erkunden wollen, wird es schwieriger: Nicht überall wird freundlich umgegangen mit lautem Gebrabbel, Herumtollen oder vergnügtem Schreien.

KINDERFREUNDLICHE LOKALE IN WIEN

Doch es gibt Lokale in Wien mit kinderfreundlicher Ausstattung, die euch willkommen heißen! Diese Links helfen euch bei der Suche nach Orten mit Kinderhochstühlen, Wickelplatz, einer Krabbelecke und nachsichtigem Personal:

Lokal-Tipps von Familien für Familien, Checkliste für kinderfreundliche Lokale

→ kinderinfowien.at/infos-a-z

Auf der Babymamas-Seite gibt es Empfehlungen für rund 100 kinderfreundliche Lokale in Wien. Mit dabei sind viele Lokale mit Spielegecke.

Einfach auf **Unterwegs mit Baby** klicken, dann kommt ihr zu den Tipps.

→ babymamas.at

WIEN XTRA

→
LOKAL-TIPPS
VON FAMILIEN
FÜR FAMILIEN
[kinderinfowien.at/
infos-a-z](http://kinderinfowien.at/infos-a-z)



In der Falter-Datenbank findet ihr Restaurants und Cafés in Wien. Verwendet den Filter **Essen mit Kindern** oder gebt in die Suchleiste ein Stichwort wie z. B. **Spielplatz** ein.

→ falter.at/lokalfuehrer

XTRA-Tipp! Erkundet miteinander eure Wohnumgebung. Im Café ums Eck ist die Chance groß, dass ihr Familien aus der Nachbarschaft kennenlernt.





SPIELPLÄTZE

drinnen & draußen

Spielplätze sind auch schon für Babys spannend!

Sich umschaun, die einzelnen Spielgeräte angreifen, andere Kinder beobachten und hören: All das ist interessant. Außerdem gibt es viele Spielmöglichkeiten und motorische Herausforderungen.

Spätestens mit Kindern, die schon gehen können, lernen Erwachsene diese Orte zu schätzen: Die Kleinen wollen die Welt in ihrem eigenen Tempo erkunden. Das erste Mal selbst kurze Strecken gehen, Schaukeln und Rutschen ausprobieren, klettern oder in der Sandkiste gatschen: und all das mit anderen Kindern.

Spielplätze bieten auch Austauschmöglichkeit! Findet Kontakt zu Eltern und Kindern aus der Gegend und sammelt Erfahrungswissen, z. B. über Kindergärten und Volksschulen im Umkreis.

Wien für Alle: Auf der digitalen Landkarte sind Spielplätze für inklusive Spielerlebnisse beschrieben. Filtert die Spielplätze nach Merkmalen wie z. B. Barrierefreiheit, Lärmpegel, Spielgeräte für Hör- und Klangerfahrungen oder fester Untergrund:

→ wienfüralle.at

Im Kinderinfo-Blog findet ihr Spielplatz Beschreibungen und Fotos.

→ blog.kinderinfowien.at/spielplaetze

Kinderinfo-Listen zum Thema:

Spielplatz-Tipps

Matsch & Gatsch-Spielplätze mit Wasser und Sand

→ kinderinfowien.at/infos-a-z

DRINNEN SPIELEN

Spielräume sind besonders wichtig für kleine Kinder, die sich in warmer Kleidung noch nicht so gut bewegen können.

Zu Besuch bei befreundeten Familien treffen eure Kinder Gleichaltrige und sehen dabei unterschiedliche Wohnungen und deren Spielangebot. Das kann unterhaltend und anregend sein. Außerdem lernt euer Kind auf diese Weise, Spielzeug mit anderen zu teilen.

In der eigenen Wohnung könnt ihr Malen, gemeinsames Kochen oder sogar das Spiegelputzen zum Spiel machen. Vorausgesetzt, ihr habt keinen Anspruch auf Perfektion und ausreichend Zeit, dann bereiten auch Haushaltsarbeiten kleinen Kindern viel Freude.

Es gibt mehr als 20 Indoor-Spielplätze in Wien, die meisten sind auch für Kleinkinder geeignet. Manche bieten einen abgetrennten Bereich für Kleinkinder oder spezielle Zeiten, in denen der Spielraum nur für Babys zur Verfügung steht. Im Indoor-Spielplatz kann es ganz schön laut sein. Vergesst eure Rutschsocken nicht, auch für Begleitpersonen.

Adressen findet ihr auf den **Kinderinfo-Listen Indoor-Spielplätze** und **Indoor-Bewegungsräume**:

→ kinderinfowien.at/infos-a-z

Umfangreiche Beschreibungen von Indoor-Spielplätzen, Ideen für einen Bewegungsparcours zuhause und Spiele für Regentage gibt es im Kinderinfo-Blog.

→ blog.kinderinfowien.at/spielplaetze

- Findet einen Spielplatz im Wohnumfeld, um Kontakte zu anderen Familien zu knüpfen.
- Ihr werdet viel Zeit dort verbringen, daher: Wählt einen Ort, an dem ihr euch wohlfühlt!
- Ist die Umgebung anregend für das Alter eures Kindes/ eurer Kinder?
- Gibt es einen eingezäunten Kleinkinderbereich?
- Proviant vergessen! Wo ist der nächste Lebensmittelladen?
- Sind sonnige und schattige Bereiche sowie Trinkwasser vorhanden?
- Sind Hunde willkommen?
- Befinden sich in der Nähe Sanitäreinrichtungen und eine Wickelmöglichkeit?



NATUR ERLEBEN

in der Stadt

Wien besteht fast zur Hälfte aus Grünflächen, die zum Spazieren gehen, Entspannen und Picknicken einladen. Es gibt viel Platz zum Staunen und Entdecken - auch mit dem Kinderwagen!

Hören, tasten, sehen: In der Natur und in der Umgebung von Tieren zu sein, weckt die Neugier auf die Umwelt und ist eine eindrucksvolle Sinneserfahrung für Kinder und Eltern.

XTRA-Tipp! Beschreibungen und Erfahrungsberichte von Wanderungen und Ausflügen findet ihr im Kinderinfo-Blog:

→ blog.kinderinfowien.at

Noch mehr Plätze zum Wohlfühlen findet ihr auf der [Kinderinfo-Liste Ins Grüne](#):

→ kinderinfowien.at/infos-a-z

Blumenwiesen, Wasserparcs, Grünoasen in dicht verbauten Bereichen der Stadt: Ein Spaziergang tut zu jeder Jahreszeit gut und sorgt für Abwechslung im Alltag. Erobert Schritt für Schritt und in eurem eigenen Tempo die Umgebung. Einfach drauflosgehen oder einer Route folgen:

→ wien.gv.at/stadtplan

Im Karteninhalt des Online-Stadtplans findet ihr dazu:

Kultur und Freizeit - Parkanlage

oder weiter unten:

Spaziergang

XTRA-Tipp! Der Stadtwanderweg 9 führt durch den Wiener Prater. Er ist besonders gut mit Kinderwagen und/oder Laufrad begeh- und befahrbar.

→ wien.gv.at/umwelt/wald/freizeit/wandern



WIEN XTRA

→
INS GRÜNE
[kinderinfowien.at/
infos-a-z](http://kinderinfowien.at/infos-a-z)

TIERE in der Stadt

In Wien leben nicht nur Tauben und exotische Tiere im Zoo!

Schafe und Alpakas, Marienkäfer und Schmetterlinge, aber auch Fuchs, Wildschwein und Mufflon:

Im Lainzer Tiergarten gleich beim Lainzer Tor befindet sich gegenüber vom Tiergehege ein schnell und leicht erreichbarer Spielplatz. Auf sportliche Familien warten kilometerlange Wanderwege.

→ lainzer-tiergarten.at

Der Wiener Zentralfriedhof bietet Rehen, Igel, Feldhamster, Turmfalken, Bienen und anderen Wildtieren Lebensraum, Ruhe und Schutz. Ihr könnt dort stundenlang spazieren gehen und entdeckt immer wieder etwas Neues.

→ friedhofewien.at/wiener-zentralfriedhof

Wandert durch die Blumengärten Hirschstetten und erkundet den Bauernhof mit Hühnern, Kaninchen und Ziegen.

→ wien.gv.at/umwelt/parks/blumengaerten-hirschstetten

Noch mehr **Tiere in der Stadt:**

→ kinderinfowien.at/infos-a-z



WIEN TRA



TIERE IN DER
STADT
[kinderinfowien.at/
infos-a-z](http://kinderinfowien.at/infos-a-z)



TEILEN, TAUSCHEN, mehrfach nutzen

Euer Kind braucht schon wieder neue Kleidung? Das Lieblingsspielzeug ist plötzlich nicht mehr interessant? Für Babywanne, Kinderwagen und Wickeltasche habt ihr keine Verwendung mehr? Gebrauchtes weitergeben und weiterverwenden schont die Umwelt. Und kostengünstiger ist Second Hand natürlich auch!

Was bei Freund_innen und Verwandtschaft nicht gebraucht wird, findet mithilfe von Online-Plattformen wie Willhaben, in Facebook-Gruppen, auf Flohmärkten oder bei Second-Hand-Läden und Tauschbörsen neue Besitzer_innen.

XTRA-Tipp! Im Kinderinfo-Blog findet ihr noch mehr praktische Tipps und Anregungen für Nachhaltigkeit im Familienalltag:
→ blog.kinderinfowien.at/nachhaltig-leben

FLOHMÄRKTE

Manche Flohmärkte sind auf Baby- und Kindersachen spezialisiert, andere haben eigene Verkaufsbereiche dafür. Bei einem Flohmarkt mit einem Verkaufsstand mitzumachen erfordert Vorbereitung (Anmeldung, Standgebühr, Transport). Hingehen und Stöbern geht aber auch ganz spontan und macht vielen Menschen Spaß. Termine:
→ nachbarschaftszentren.at/flohmarkt
→ flohmarkt.at/flohmaerkte/kinderflohmarkt/wien

XTRA-Tipp! Bei den 48er-Tandlern im 5. und 22. Bezirk gibt's Second-Hand-Ware für Kinder:
→ 48ertandler.wien.gv.at

Bei diesen Organisationen gibt es Kleidertausch-Termine. Die jeweils geltenden Tauschregeln bitte bei den Veranstalter_innen erfragen!
→ gbstern.at/termine
→ la21wien.at/kalender.html
→ wienerwaesch.info

XTRA-Tipp! Im Kost-Nix-Laden könnt ihr ohne Geld „einkaufen“: Einfach vorbeikommen und Dinge mitnehmen oder Sachen vorbeibringen, die ihr zuhause nicht mehr benötigt:
→ kostnixladen.at

SPENDEN

Ihr wollt gebrauchte, gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen oder sonstige Kinderausstattung spenden? Diese Läden nehmen speziell Baby- und Kindersachen an und verkaufen sie für einen guten Zweck:

Carla Wien im 5. und 21. Bezirk:
→ carla-wien.at
SOS Ballon im 5. Bezirk:
→ sos-kinderdorf.at/ballon
Volkshilfe Second-Hand-Shops im 3., 9., 10., 16. und 21. Bezirk:
→ volkshilfe-wien.at/shops-betriebe
Wiener Mistplätze:
→ wien.gv.at/umwelt/ma48/entsorgung



MEDIENERZIEHUNG

von Anfang an

Ist es in Ordnung, ein Kleinkind mit dem Smartphone spielen zu lassen, wenn ihr einmal fünf Minuten Verschnaufpause braucht?

Oder solltet ihr zuhause für einen möglichst medienfreien Raum sorgen?

Medien begleiten uns immer und überall – Handy, Fernseher, Info-screens in der Stadt – Verbote sind kein gutes Mittel, um einen bewussten Umgang damit zu finden.

Eure Kinder lernen von euch, wie sie mit Smartphone, Tablet und Co. umgehen. Bedenkt, dass ihr Vorbilder seid und durch euer Verhalten eure Kinder beeinflusst.

Euer Kind will dauernd das Smartphone haben? Bietet Alternativen! Ein buntes Buch, eine Rassel, gemeinsames Singen, Such- oder Ratespiele sorgen für Ablenkung und Abwechslung.

Anregungen und Tipps zur Medien-nutzung in der Familie findet ihr in den **Kinderinfo-Listen:**

**Medien - Rat und Hilfe
Coding, Robotics und Co.**

→ kinderinfowien.at/infos-a-z



WIENXTRA

→
CODING,
ROBOTICS
UND CO.
[kinderinfowien.at/
infos-a-z](http://kinderinfowien.at/infos-a-z)

DAS INTERNET

kann mehr!

Foren, Blogs und Social-Media-Plattformen bieten Möglichkeiten, Erfahrungen auszutauschen – ganz bequem von zuhause aus.

Aber aufgepasst! Auch wenn es bereichernd sein kann, persönliche Erfahrungen und Tipps zu teilen: Ob jemandem etwas gefällt oder nicht, ist immer Geschmackssache.

Oftmals steckt hinter dem Lob für ein bestimmtes Produkt oder Programm nicht die persönliche Erfahrung der Autor_innen sondern Sponsoring.

Bei Problemen und speziellen Fragen zu den Themen Alltagsbewältigung, Gesundheit und Kindererziehung, holt euch lieber professionellen Rat und fachliche Unterstützung! Anlaufstellen findet ihr auf den **Seiten 23 und 24** dieser Broschüre.

XTRA-Tipp! Im Kinderinfo-Blog teilt das Team der WIENXTRA-Kinderinfo persönliche Erfahrungen (ganz ohne Werbung und Sponsoring). Findet Beiträge zu Spielplätzen, Ausflugszielen, DIY-Anleitungen, Buch-Tipps und vielen anderen Themen.

→ blog.kinderinfowien.at



WIENXTRA

→
MEDIEN - RAT
UND HILFE
kinderinfowien.at/
infos-a-z

WELCHER FAMILIENTYP SEID IHR?

Welcher Freizeittyp seid ihr?

Haben viele eurer Freund_innen und Verwandten Kinder oder seid ihr die ersten in eurem Umfeld?

Gibt es Oma und Opa, Nachbar_innen, Babysitter_innen oder Leihgroßeltern, die euch unterstützen? Seid ihr am liebsten in eurer vertrauten Wohnumgebung oder ganz viel unterwegs? Entdeckt ihr als Jungfamilie mit dem ersten Baby gerade das neue (Familien-)Leben oder habt ihr schon Erfahrungen mit Geschwisterkindern, mit Kindern aus eurem Umfeld oder Beruf? Lebt ihr seit langer Zeit in der Stadt oder seid ihr gerade hergezogen und kennt noch keine anderen Familien?

Es ist wichtig, Unterschiede wahrzunehmen, zu akzeptieren und auch bei der Freizeitgestaltung zu berücksichtigen, damit für alle Beteiligten eine möglichst angenehme Balance zwischen Anregung und Entspannung gelingen kann.

Alleinerziehend, Regenbogen, Patchwork oder Vater-Mutter-Kind: So unterschiedlich die Bedürfnisse und Voraussetzungen sind, so vielfältig sind auch die Lebensumstände von Erwachsenen-Kind-Gemeinschaften. Diese verändern sich zudem laufend, z. B. mit dem Älterwerden der Kinder oder aufgrund anderer Faktoren, die das Familienleben beeinflussen.

XTRA-Tipp: Bilderbücher für Babys und Kleinkinder spiegeln die Vielfalt von Familien oft nicht wieder. Hier findet ihr Buchbesprechungen von Kinderbüchern, die verschiedene Familienformen und Lebenswelten zeigen:

→ blog.kinderinfowien.at/familie-ist/
→ buuu.ch

Kennt ihr das: Befreundete Familien scheinen stets auf Achse zu sein und teilen dauernd lustige Fotos von ihren Erlebnissen, während ihr manchmal das Gefühl habt, richtige Stubenhocker_innen zu sein?

Oder ist es bei euch gerade umgekehrt: Ihr sucht unternehmungslustige Begleiter_innen für Ausflüge mit euren Kindern aber eure Freund_innen wollen die eigenen vier Wände nicht verlassen oder sind ständig bei Verwandten zu Besuch?

Bei allen Ansprüchen, die die Gesellschaft an uns stellt und die wir selbst haben, ist es doch am wichtigsten, dass Freizeit Spaß macht und zur aktuellen Familiensituation passt.

Wie viel ist genug – wie viel ist zu viel? Erlaubt euch und euren Kindern Zeiten für freies Spiel, Ruhe und Nichtstun! Versucht, eine stimmige Balance zwischen anregendem Programm und selbst gestalteter Freizeit in der Natur, am Spielplatz oder zuhause zu finden.

Fragt andere Familien nach ihren Aktivitäten. Ihre Berichte können euch dabei helfen, besser einzuschätzen, welche Angebote gut zu euch passen. erinnert euch an eure eigenen Kindheiten: Das Wertvollste, das Erwachsene Kindern geben können, ist gemeinsam verbrachte Zeit und nicht das neueste Spielzeug oder der teuerste Kurs am Markt.

Auch die oft gefürchtete Langeweile hat ihren Wert: Sie bietet Freiräume, die Menschen brauchen, um Eindrücke zu verarbeiten und neue Ideen, Fragen und Interessen zu entwickeln.

WENN'S MAL NICHT so gut läuft

WIENXTRA

→
RAT UND HILFE.
RECHERCHE-
TIPPS
kinderinfowien.at/
[infos-a-z](#)



Alle in der Spielgruppe scheinen glücklich, ihre Babys schlafen angeblich schon mit vier Wochen durch, lassen sich immer trösten.

Nur bei euch läuft es nicht so rund. Das Baby weint, ihr leidet unter Schlafmangel und in der Wohnung herrscht Chaos. Keine Sorge, so geht es vielen!

TIPPS FÜR JUNGELTERN

Vergleicht euch nicht! Vergleicht eure Kinder nicht! Jeder Mensch, jede Familie ist einzigartig. Lasst euch, eurem Kind, eurem_r Partner_in Zeit, euch an die neue Situation zu gewöhnen.

Nehmt Hilfe an. Lasst euch bekochen, organisiert eine Putzhilfe, nehmt das Angebot der Freundin als Babysitterin an.

Gönnt euch Erholung und Auszeiten. Geht euren Hobbys nach, trifft euch

mit Freund_innen oder verbringt exklusive Paarzeit. Diese Dinge füllen eure Batterien wieder auf, darum sind sie so wichtig.

Verabschiedet euch von der Perfektion und hinterfragt eure Ansprüche: „Mein Haus ist sauber genug, um gesund zu sein und schmutzig genug, um glücklich zu sein.“

Vertraut auf euer Bauchgefühl: Wenn es sich für euch gut und stimmig anfühlt, dann passt es auch. Wenn sich's nach zu viel anfühlt, dann holt euch Unterstützung: bei den Familienzentren der Stadt Wien, bei einer Beratungsstelle, bei der Schreiambulanz.

Hilfreiche Anlaufstellen findet ihr mit der [Kinderinfo-Liste](#) [Rat und Hilfe](#).
[Recherchetipps:](#)
→ kinderinfowien.at/infos-a-z

TIPPS für Eltern

Beim **Bundeskanzleramt, Abteilung Kinder- und Jugendhilfe** bekommt ihr Informationen über Elternbildungs-Veranstaltungen und Broschüren mit Tipps für Eltern in allen Lebenslagen. → eltern-bildung.at

Postpartale oder Postnatale Depression ist weit verbreitet. Eine von sechs Frauen leidet nach der Geburt eines Kindes daran. → geburtsinfo.wien

Bei allen Fragen rund um Kindererziehung und Familienleben wendet euch – auch anonym – an die Stadt Wien Kinder- und Jugendhilfe (MA 11):
☎ 01 4000 8011
(Mo bis Fr, 8:00–18:00)
service@ma11.wien.gv.at
→ wien.gv.at/menschen/kind-familie

Auf der **Kinderinfo-Liste Alleinerziehende** sind Informationen zu Beratungsstellen, Vernetzungstreffen, Wohnprojekten und Workshops gesammelt. → kinderinfowien.at/infos-a-z

Anlaufstelle für Regenbogenfamilien ist der **Verein FAmOs** mit einem bunten Angebot, auch im Regenbogenfamilienzentrum Wien. → regenbogenfamilien.at

Barrierefreie Spielplätze, inklusives Freizeitprogramm und Beratungsstellen findet ihr auf der **Kinderinfo-Liste Kinder mit Behinderung**:
→ kinderinfowien.at/infos-a-z

Gut zu wissen: In Krisen – und die können jede_n erwischen – ist der **Sozialpsychiatrische Notdienst** 24 Stunden täglich und gratis erreichbar: ☎ 01 313 30



WIENTRA

→
ALLEIN-
ERZIEHENDE
[kinderinfowien.at/
infos-a-z](http://kinderinfowien.at/infos-a-z)

MÄDCHEN_ ROSA, Buben_ blau?



WIEN TRA

→
GESCHLECHTS-
SENSIBLE
KINDERBÜCHER
[kinderinfowien.at/
infos-a-z](http://kinderinfowien.at/infos-a-z)

Dürfen Buben Prinzessinnen sein?
Können Mädchen Bagger fahren?
Gibt es wirklich nur zwei Geschlechter?

Fragen über Fragen, die nicht nur Erwachsene sondern auch Kinder beschäftigen. Geschlechtssensible Erziehung erweitert den Handlungsspielraum und fördert Kinder in ihren Stärken und Interessen und macht sie unabhängig von stereotypen Rollenbildern.

Kinder in ihrer Vielfalt zu bestärken und ihnen Identifikation zu ermöglichen, ist gar nicht so schwer. Versucht mal, Kinderlieder, Kniereiter oder Abzählreime geschlechtssensibel zu formulieren. Beispiele dazu gibt's auf der [Kinderinfo-Liste](http://kinderinfo-Liste) [Geschlechtssensible Abzählreime, Kniereiter und Fingerspiele](http://kinderinfo-Liste):
→ kinderinfowien.at/infos-a-z

Filme zum Thema und Angebote von Organisationen, die zur Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen anregen, findet ihr auf der Kinderinfo-Liste Geschlechtssensible Pädagogik:
→ kinderinfowien.at/infos-a-z

Empfehlungen zu Kinderbüchern bietet die Kinderinfo-Liste Geschlechtssensible Kinderbücher:
→ kinderinfowien.at/infos-a-z

Schaut doch mal im buuu.ch-Blog vorbei! Dort werden Kinderbücher zu vielen spannenden Themen wie Geschlechterrollen, Aufklärung und Behinderung besprochen:
→ buuu.ch

WELCHES ANGEBOT PASST ZU EUCH?

Wer die Wahl hat, hat die Qual.



WIEN TRA

→
CHECKLISTE FÜR
DIE AUSWAHL
VON
ANGEBOTEN
[kinderinfowien.at/
infos-a-z](http://kinderinfowien.at/infos-a-z)

Diese Fragen helfen, die passende Freizeitaktivität für euch zu finden.

Stellt sie den Veranstalter_innen, wenn sie in der Ankündigung nicht beantwortet werden, um euch bewusst und verantwortungsvoll für oder gegen ein Angebot zu entscheiden.

Wer ist der_die Veranstalter_in?
Stadt/Gemeinde, Konzern, Non-Profit-Organisation, ... Organisationen, die durch öffentliche Gelder gefördert werden, sind oft kostengünstiger als private Anbieter_innen.

Passt euch die ideologische Ausrichtung der Veranstaltung?
Partei, Glaubensgemeinschaft, ...

Hat die Organisation eine weltanschaulich-neutrale Haltung oder verfolgt sie unklare Ziele?

Welche Ausbildung haben die Mitarbeiter_innen?

Mit welchen Methoden wird gearbeitet?
Führung, Workshop, Waldorf, Montessori, ...

Gibt es eine Schnupperstunde, um das Angebot vor einer Kursbuchung kennenzulernen?

Passt die Altersempfehlung zur Entwicklung meines Kindes?

Ist eine regelmäßige Teilnahme gut in den Familienalltag integrierbar?

Sind die Kosten/Nebenkosten klar?
Mitgliedschaft, Einschreibgebühren, monatliche Beiträge, Garderobe, Ausrüstung, ...

Gibt es in der Organisation ein Kinderschutzkonzept zur Gewalt- und Missbrauchsprävention und zum Umgang mit Verdachtsmomenten?

→ schutzkonzepte.at



FAMILIEN-EVENTS

mit Kinderaktiv günstig oder gratis

→ In App oder Web garantiert gutes
Kinderprogramm in Wien finden



**Stadt
Wien**

Bildung
und Jugend

Die Kinderaktiv-App gibt's zum
Download: im Playstore von Google
oder im Appstore von Apple



WIENXTRA-Kinderinfo

DIE Infostelle für Kinder und Familien im MuseumsQuartier

MuseumsQuartier/Hof 2
Museumsplatz 1
1070 Wien

Öffnungszeiten:
Di bis Fr, 14:00–18:00;
Sa, So, Ftg (außer Mo), 10:00–17:00

☎ 01 909 4000 84400
kinderinfowien@wienextra.at

blog.kinderinfowien.at
kinderinfowien.at

📘 wienextra
📷 wienextra_kinderaktiv

